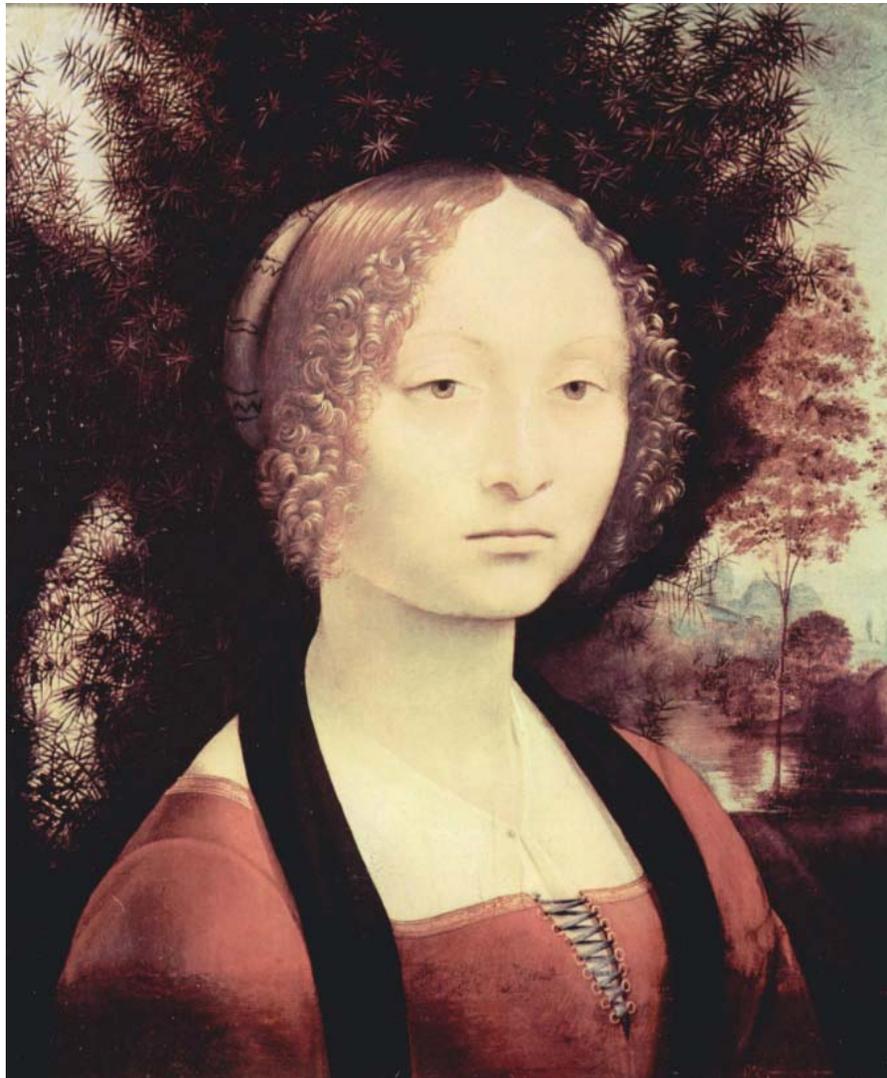




PORTRÄT



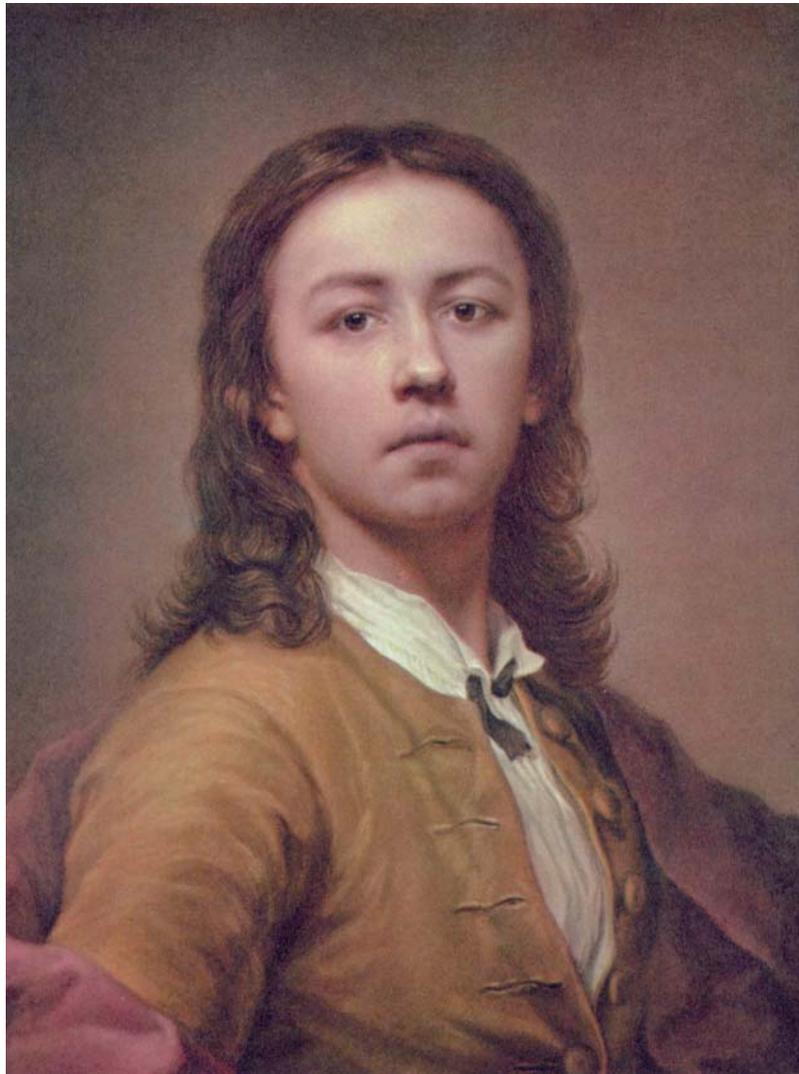
Dieses Bild soll für eine Bewerbung bei einer Bank benutzt werden. Deine Aufgabe ist es, Vorschläge für eine Retusche des Bildes zu machen - was schlägst du vor? Lege eine OH-Folie über das Bild, kennzeichne die entsprechenden Stellen und kommentiere.



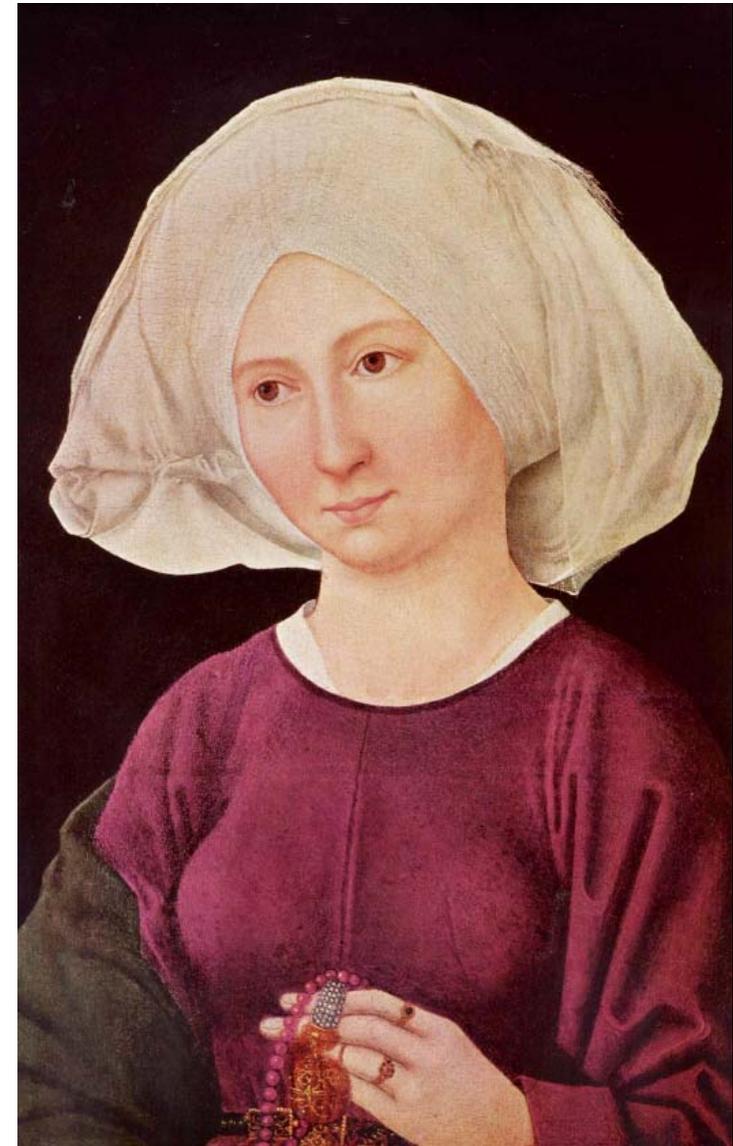
Dieses Porträt soll als Grundlage für einen Charakter in einer Comicserie dienen. Zur Auswahl stehen: (m) verrückter Professor, jugendlicher Held, Detektiv, Schurke und (f) Superblondine, Heldin, verrückte Künstlerin, jugendliche Rumtreiberin. Welche Figur wirst Du wählen? Zeichne mehrfach auf Transparentpapier durch und entwirf den Charakter.



Bei diesem Porträt ist nur der obere Teil erhalten und die Kunsthalle in Nemberg will den oder die vielleicht noch erhaltenen Reste per Zeitungsanzeige suchen. Wie sieht vermutlich der Rest aus? Probiere mehrere Posen aus, entscheide Dich für eine und lass Dich fotografieren. Vergrößere das Bild auf A3 und bearbeite es so, dass es zu dem Kopf passt.



Wie sieht diese Person in anderen Zusammenhängen aus, zum Beispiel, wenn sie erschöpft und müde von der Arbeit ist? Erstelle ein Storyboard mit einer kleinen Bewegungssequenz (nimm Dir einen Mitschüler als Modell). Suche die optimale Position und Geste heraus, bestimme den Ausschnitt und skizziere auf grauem Papier mit hellen und dunklen Stiften.



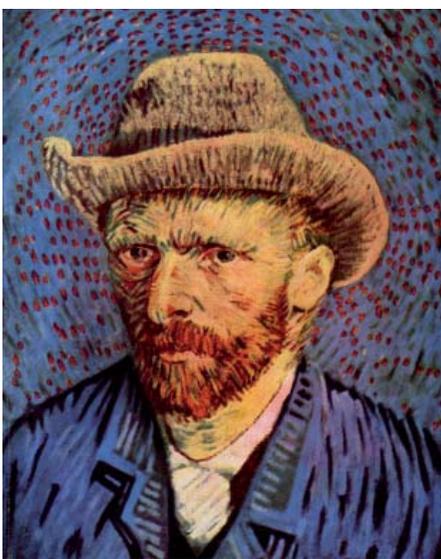
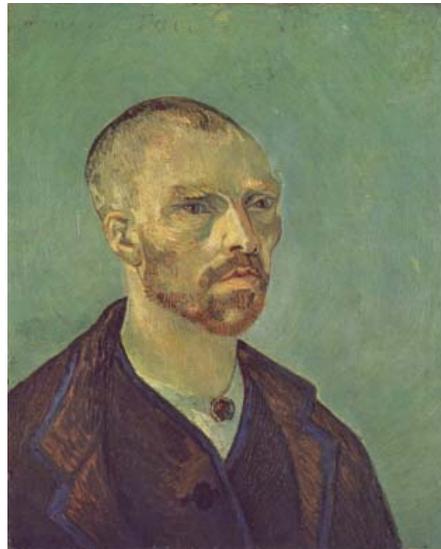
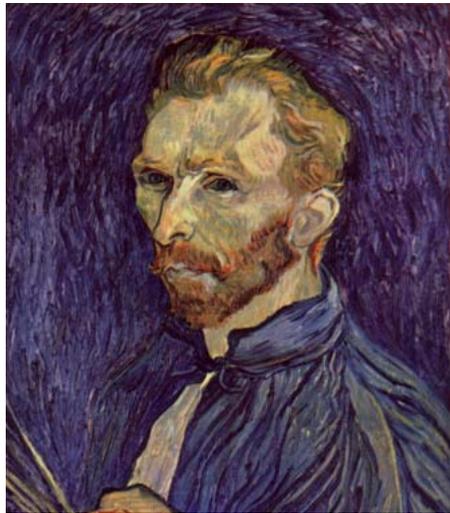
Wie sieht diese Person aus, wenn sie anders geschminkt ist? Lege eine Folie über das Porträt und schminke die Person neu. Mögliche Ziele sind: (m) Tagesschausprecher, Gangster für einen Film ... (f) Marilyn Monroe, Bundestagskandidatin ... Du kannst auch eigene Ziele definieren.



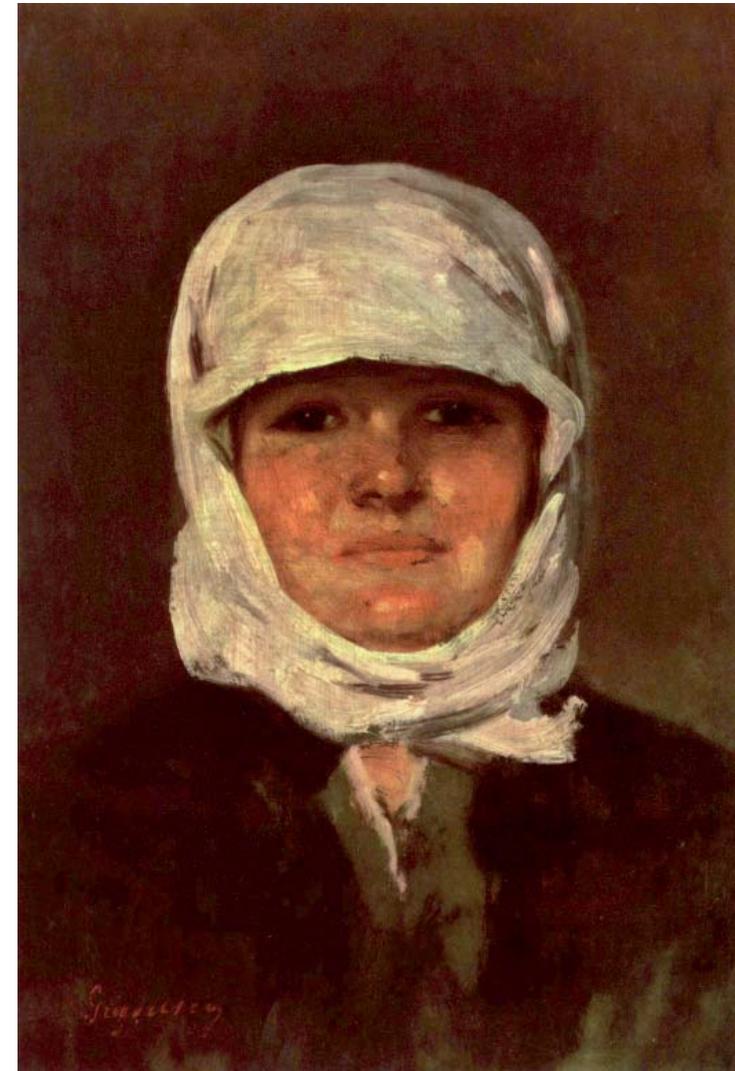
Verändere die Blickrichtung dieser Person! Retuschiere die Augen (ausschneiden - mehrere Varianten) und bestimme die sich dadurch ergebenden Veränderungen.



Für welche Partei bei der nächsten Europawahl könnte diese Person werben? Nimm dieses Bild als Ausgangspunkt für eine Fotoserie, um zur optimalen Kopfhaltung und Mimik zu gelangen. Fertige dementsprechend eine Fotostudie eines Mitschülers an.



Für ein Ausstellungsplakat soll aus den vorhandenen Porträts das optimale herausgesucht werden. Zur Auswahl stehen folgende Titel der Ausstellung: (einzelne Künstler) ... - Tragik und Hoffnung; ... - auf dem Weg in die Moderne; ... - Selbstporträt als Spiegel der Seele.



Welche Stimmung transportiert dieses Porträt? Es soll Grundlage für die Gestaltung der Umschlagseite einer Buchserie werden, bei der der Protagonist sich in unterschiedlichen emotionalen Zuständen präsentiert. Fertige Studien mit veränderten Licht- und Schattenverhältnissen an.



Diese Person will ein Kostümfest veranstalten, weiß aber nicht so genau, welches Motto sie nehmen und was sie dazu anziehen wird. Was wirst Du ihr raten und warum? Fertige eine Montage an, die die Person kostümiert zeigt.



Du siehst hier eine Person bei einer für sie typischen Haltung oder Bewegung. Welche Haltung/Bewegung wird diese Person vermutlich einnehmen, wenn sie: steht, sitzt (hockt, kniet) oder liegt? Fertige eine Reihe von Strichmännchen-Zeichnungen an, suche die Passenste aus und modifiziere dementsprechend die Vorlage (auf Transparentpapier durchzeichnen, bemalen, aufkleben).



Was signalisiert die Körperhaltung des Porträtierten? Nimm dessen Haltung ein (hierfür benötigst Du: einen Regisseur, der Dich mit der Vorlage vergleicht, einen Assistenten, der Deine Haltung an Deinem Körper korrigiert). Entscheide Dich zwischen: neugierig, verwirrt, gleichgültig, ablehnend, beobachtend, selbstzufrieden, willkommen heißend, entschlossen, beobachtend, aufmerksam, ärgerlich-aufgeregt, misstrauisch, schüchtern, suchend. Stelle auch eine Auswahl der anderen Haltungen nach (Fotos machen) und vergleiche.



Das vorgestellte Porträt soll zu einem Doppelporträt ausgebaut werden - gesucht wird ein (Auswahl) enger Freund-Partner, Elternteil, Kind oder Geschäftspartner. Wie wirst Du die neue Person platzieren? Suche ein geeignetes Porträt und montiere zu einem neuen Bild.



Wie kann man die Person auf elementarste Strukturen reduzieren, dennoch aber seine individuelle Ausformung sichtbar machen? Bearbeite das vorliegende Porträt in der Art von Julian Opie, indem Du es vergrößerst, die Konturen durchpaust, die Flächen ausmalst und die Konturen nachziehst - was wirst du betonen und was wirst Du „verschwinden lassen“?



Allgemeine Hinweise: Fertige zu jedem Projekt ein kleines Portfolio an, in das Du Skizzen, Ideen, Proben, Entwürfe einlebst. Wichtig sind auch Deine schriftlichen Kommentare. Dabei kannst Du Dich nach folgendem Muster orientieren:

Kurze Vorüberlegungen - Gedanken sammeln

- Worum wird es gehen? Stichwörter, Gekritzel

Skizzen und Brainstoming

- Welche Ideen hast Du? Klebe Deine Skizzen, Fotos, Muster, Entwürfe usw. zusammen. Fertige mehrere Bubble-Diagramme zu den verschiedenen Schwerpunkten zusammen, ordne die Elemente und kennzeichne Schwerpunkte. Sortiere Deine Skizzen nach qualitativen Gesichtspunkten.

Checkliste

- Was genau ist gefragt? Erstelle eine möglichst klare und detaillierte Checkliste, die Du später zum Abhaken benutzen kannst.

Entwurfs-Modell

- Erstelle ein Entwurfsmodell, das Dir zeigt, wie das Endprodukt ungefähr aussehen soll.

Beschreibung Soll-Zustand (Exposé)

- Beschreibe anhand des Entwurfs und anhand der Checkliste, wie das Endprodukt aussehen soll. Stell Dir vor, Du erläuterst das in einem Brief an eine andere Person. Erweitere ggf. die Checkliste

Umsetzung

- Setze die Aufgabenstellung um und mache Dir Notizen zu Ideen, die Du dabei hast.

Beurteilung des Ergebnisses anhand der Checkliste

- Nimm die Checkliste. Entspricht das Ergebnis Deinen Vorstellungen? Kommentiere die Checkliste. Was hat gut geklappt und warum? Was würdest Du ändern und warum - mache Vorschläge.